

Südostforschung im Schatten des Dritten Reiches

Institutionen – Inhalte – Personen

Herausgegeben von

Mathias Beer und Gerhard Seewann

2004

R. OLDENBOURG VERLAG MÜNCHEN

Inhaltsverzeichnis

Mathias Beer

Wege zur Historisierung der Südostforschung. Voraussetzungen, Ansätze, Themenfelder 7

Willi Oberkrome

Regionalismus und historische 'Volkstumsforschung' 1890-1960 39

Gerhard Seewann

Das Südost-Institut 1930-1960 49

Christian Promitzer

Täterwissenschaft: Das Südostdeutsche Institut in Graz 93

Christoph Morrissey

Das Institut für Heimatforschung in Käsmark (Slowakei) 1941-1944 115

Harald Roth

Wissenschaft zwischen Nationalsozialismus und Stalinismus: Vom Forschungsinstitut der Deutschen Volksgruppe in Rumänien zum Forschungsinstitut für Gesellschaftswissenschaften der Rumänischen Akademie 123

Isabel Heinemann

Die Rasseexperten der SS und die bevölkerungspolitische Neuordnung Südosteuropas 135

Christian Töchterle

Wir und die „Dinarier“ – Der europäische Südosten in den rassentheoretischen Abhandlungen vor und im Dritten Reich 159

Michael Fahlbusch

Im Dienste des Deutschtums in Südosteuropa: Ethnopolitische Berater als Täterhelfer für Verbrechen gegen die Menschlichkeit 175

Inhaltsverzeichnis

Norbert Spannenberger

Vom volksdeutschen Nachwuchswissenschaftler zum Protagonisten national-sozialistischer Südosteuropapolitik. Fritz Valjavec im Spiegel seiner Korrespondenz 1934-1939 215

Gerhard Grimm

Georg Stadtmüller und Fritz Valjavec. Zwischen Anpassung und Selbstbehauptung 237

Krista Zach

Friedrich Valjavec nach seinen privaten tagebuchartigen Aufzeichnungen (1934-1946) 257

Edgar Hösch

Südostforschung vor und nach 1945. Eine historiographische Herausforderung . 275

Autorenverzeichnis 287